

Bedienführung 5369 (MTG)

CASIO®

DEUTSCH

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

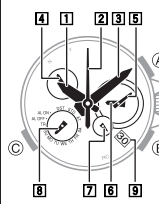
- Bitte beachten Sie, dass die Produktillustrationen in dieser Bedienungsanleitung nur der Veranschaulichung dienen und vom tatsächlichen Produkt etwas abweichen können.

Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der einem Zeitversatz von -3,5 Stunden gegenüber UTC entspricht. Dadurch wird die per Funk empfangene Atomuhrzeit für Neufundland, Kanada, nicht korrekt angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

G

Über diese Bedienungsanleitung



Für die Bedienung werden die Krone der Uhr und die drei in dieser Bedienungsanleitung mit den Buchstaben (A), (B) und (C) bezeichneten Knöpfe verwendet.

Zeigerfunktionen

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Stundenzeiger (24 Stunden)
- 5 Kleiner Minutenzeiger
- 6 Kleiner Stundenzeiger
- 7 Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden)
- 8 Unterer Hilfsblattzeiger
- 9 Taganzeige

In dieser Bedienungsanleitung sind die Zeiger und Anzeigen mit den oben gezeigten Nummern gekennzeichnet.

Bewegung der Zeiger und Datumsanzeige

- Die Bewegungen von **2 Sekundenzeiger** und **3 Minutenzeiger** dieser Uhr sind koordiniert. Um die Einstellung des **3 Minutenzeigers** zu ändern, muss der **2 Sekundenzeiger** bewegt werden.
- Weiterhin ist die Bewegung der **9 Taganzeige** mit der Bewegung des **1 Stundenzeigers** koordiniert. Zum Ändern der **9 Taganzeige**-Einstellung muss der **1 Stundenzeiger** bewegt werden.

G-1

Benutzen der Krone

Diese Uhr besitzt eine verschraubbare Krone.

Wichtig!

- Im normalen täglichen Gebrauch sollte die Krone festgezogen sein. Wenn die Krone nicht festgezogen ist, besteht die Gefahr einer ungewollten Bedienung sowie auch einer Beschädigung durch Stöße.

Krone festschrauben

Markierung 1



- Drücken Sie die Krone zurück.
 - Bitte beachten Sie, dass sich eine ungewollte Bedienung ergeben kann, wenn Sie versuchen, die Krone im nicht zurückgedrückten Zustand festzuschrauben.

- Drehen Sie die Krone so, dass Markierung 3 mit Markierung 1 fluchtet.

- Drücken Sie die Krone (a) an und drehen Sie sie nach rechts (b), bis sie stoppt und Markierung 3 mit Markierung 2 fluchtet.

- Kontrollieren Sie durch vorsichtiges Ziehen an der Krone, dass sie fest verschraubt ist und sich nicht löst.

Krone lösen

Drehen Sie die Krone so, dass Markierung 3 mit Markierung 1 fluchtet.

G-2

Kronenbedienung

Die Krone kann in eine von zwei Raststellungen vorgezogen werden. Wenden Sie beim Vorziehen der Krone auf keinen Fall übermäßige Kraft auf.

Wichtig!

- Um die volle Wasserresistenz zu gewährleisten und einer Beschädigung durch Stöße vorzubeugen, sollte die Krone bei der Benutzung der Uhr normalerweise ganz nach unten gedrückt sein.
- Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft an der Krone, wenn Sie diese vorziehen, da Sie sich sonst daran die Finger oder Fingernägel verletzen oder die Uhr beschädigen könnten.

Erste Raststellung Zweite Raststellung



Schnellgang

Beim Einstellen einer Uhrzeit und beim Nachstellen der Grundstellungen (Seite G-46) können Sie die Zeiger im Schnellgang vorwärts und rückwärts bewegen. Die Uhr bietet zwei Schnellgang-Geschwindigkeiten: HS1 und HS2 (schneller als HS1).

G-3

Schnellgang HS1 starten



Drehen Sie die Krone im vorgezogenen Zustand schnell drei Drehungen von sich weg (für vorwärts) oder auf sich zu (für rückwärts). Der Schnellgang setzt sich fort, auch wenn Sie die Krone wieder freigeben.

Schnellgang HS2 starten



Drehen Sie die Krone bei laufendem Schnellgang HS1 erneut schnell drei Drehungen in die aktuelle HS1-Laufrichtung (von sich weg bei vorwärts und auf sich zu bei rückwärts).

Schnellgang stoppen



Drehen Sie Krone in entgegengesetzter Richtung zum aktuellen Schnellgang oder drücken Sie einen der Knöpfe.

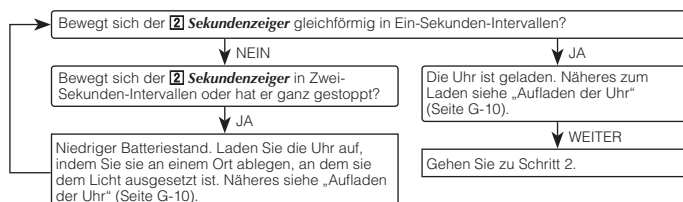
Wichtig!

- Wenn die Krone länger als zwei Minuten (circa 30 Minuten beim Nachstellen der Zeigergrundstellungen) ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird die Kronenbedienung automatisch deaktiviert. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone nach unten, ziehen Sie sie wieder vor und beginnen Sie die Bedienung erneut.

G-4

Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten

1. Beobachten Sie die Bewegung des 2 Sekundenzeigers.



2. Kontrollieren Sie die Heimatstadt.

Nehmen Sie gemäß Anleitung unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-25) die Heimatstadt-Einstellungen vor.

Wichtig!

- Für korrekten Zeitsignalempfang müssen Heimatstadt, Uhrzeit und Datum im Dualzeitmodus richtig eingestellt sein. Vergewissern Sie sich daher, dass diese Einstellungen richtig vorgenommen wurden.

G-5

3. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

- Uhrzeit per Zeitsignalempfang einstellen**
Siehe „Signalempfang vorbereiten“ (Seite G-16).
- Uhrzeit manuell einstellen**
Siehe „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-29).

Die Uhr ist jetzt einsatzbereit.

- Näheres zum Funkuhrbetrieb der Uhr finden Sie unter „Funkgesteuerte Atomuhrzeit“ (Seite G-14).

G-6

Inhalt

- G-1 Über diese Bedienungsanleitung
- G-2 Benutzen der Krone
- G-5 Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten
- G-10 Aufladen der Uhr
 - G-13 Schlafzustand aufheben
- G-14 Funkgesteuerte Atomuhrzeit
 - G-16 Signalempfang vorbereiten
 - G-18 Manuellen Empfang durchführen
 - G-19 Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren
 - G-20 Automatischen Empfang ein- und ausschalten
- G-22 Modus-Leitfaden
- G-24 Uhrzeit (Dualzeitmodus)
- G-25 Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen
 - G-25 Heimatstadt-Einstellungen vornehmen
 - G-28 Manuell zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten
- G-29 Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums
 - G-29 Aktuelle Einstellung von Uhrzeit und Datum manuell ändern

G-7

G-33 Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

- G-33 Dualzeitmodus aufrufen
- G-33 Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen
- G-35 Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

G-36 Benutzen der Stoppuhr

- G-36 Stoppuhrmodus aufrufen
- G-37 Abgelaufene Zeit messen
- G-37 Zwischenzeiten messen
- G-38 Autostartzeit einstellen
- G-39 Einen Auto-Start-Vorgang starten

G-40 Benutzen des Countdowntimers

- G-40 Countdowntimer-Modus aufrufen
- G-41 Countdown-Startzeit eingeben
- G-41 Countdowntimer benutzen
- G-42 Alarmton stoppen

G-43 Benutzen des Alarms

- G-43 Alarmmodus aufrufen
- G-44 Eingestellte Alarmzeit ändern
- G-45 Alarm ein- und ausschalten
- G-45 Alarmton stoppen

G-46 Nachstellen der Zeiger- und Taganzeige-Grundstellungen

- G-48 Grundstellungen der Zeiger und des Tags nachstellen

G-8

G-51 Störungsbehebung

G-57 Technische Daten

G-9

Aufladen der Uhr

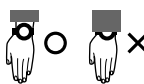
Das Zifferblatt der Uhr ist ein Solarpanel, das Licht in Strom wandelt. Der generierte Strom wird in der eingebauten aufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert, die den Strom für den Betrieb der Uhr liefert. Die Uhr wird aufgeladen, wenn sie dem Licht ausgesetzt ist.

Leitfaden zum Aufladen



Wenn Sie die Uhr nicht tragen, legen Sie sie bitte an einem Ort ab, an dem sie dem Licht ausgesetzt ist.

- Für effektives Aufladen sollte die Uhr einem möglichst hellen Licht ausgesetzt sein.



Achten Sie beim Tragen der Uhr darauf, dass der Lichteinfall auf das Zifferblatt möglichst nicht durch den Ärmel der Kleidung blockiert ist.

- Die Uhr wechselt möglicherweise in einen Schlafzustand (Seite G-13), wenn der Lichteinfall auch nur teilweise durch den Ärmel blockiert ist.

Warnung!

Wenn Sie die Uhr zum Laden in hellem Licht ablegen, kann sie ziemlich heiß werden. Achten Sie bei der Handhabung daher darauf, sich keine Verbrennungen zuzuziehen. Die Uhr kann sich besonders stark erhitzen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

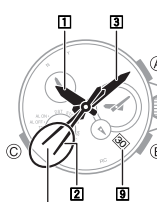
- Auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs
- Nahe an einer Glühlampe
- In direkter Sonne

G-10

Wichtig!

- Bewahren Sie die Uhr so auf, dass sie hellem Licht ausgesetzt ist, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einer Entladung der Batterie vor.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem dunklen Ort aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Batterie entladen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst immer hellem Licht ausgesetzt ist.

Ladezustände



Bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

Die Bewegung des **[2] Sekundenzeigers** zeigt den ungefähren Ladezustand der Uhr an.

- Wenn sich der **[2] Sekundenzeiger** in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr in Ladezustand 1.
- Falls sich der **[2] Sekundenzeiger** in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr im relativ niedrigen Ladezustand 2 (**Ladeaufforderung**). Setzen Sie die Uhr bitte umgehend dem Licht aus, damit sie wieder aufgeladen wird.

Zustand	Zeigerbewegung	Funktionsstatus
1	Normal.	Alle Funktionen aktiviert
2	[2] Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.	Pieper, Zeitsignalempfang, Countdowntimer-Betrieb und Nachstellen der Grundstellungen deaktiviert
3	Alle Zeiger stehen auf 12 Uhr. Die [9] Taganzeige steht zwischen 31 und 1 .	Alle Funktionen deaktiviert

G-11

- Wenn der Batteriestand auf Zustand 3 absinkt, werden alle Einstellungen (einschließlich Uhrzeit) gelöscht. Nach dem Wiederaufladen der Batterie sind alle Einstellungen auf die anfänglichen Werksvorgaben zurückgesetzt und müssen neu vorgenommen werden.
- Wenn der Batteriestand auf Zustand 3 abgesunken ist und die Uhr eine Weile dem Licht ausgesetzt wird, stellt sich der **[2] Sekundenzeiger** auf Sekunde 57. Dies zeigt an, dass der Ladevorgang begonnen hat.

Batterie-Erholungsmodus

Die Uhr ist so konstruiert, dass sie automatisch in einen Batterie-Erholungsmodus mit vorübergehend gestoppten Zeigern wechselt, wenn die Batterieleistung durch andauernden Signalempfang oder häufige Alarmtonausgabe oder andere Vorgänge in einem kurzen Zeitraum plötzlich unter einen bestimmten Stand abgesunken ist. Bitte beachten Sie, dass alle Bedienungsmöglichkeiten deaktiviert sind, solange die Uhr sich im Batterie-Erholungsmodus befindet. Die Zeiger bewegen sich wieder in die korrekten Positionen und die Uhr funktioniert wieder normal, sobald die Batterie sich erholt hat. Es trägt zu einer schnelleren Erholung der Batterie bei, wenn die Uhr dabei dem Licht ausgesetzt ist.

Ladezeiten

Belichtungsstärke (Helligkeit)	Täglicher Betrieb *1	Zustandsänderung *2		
		Zustand 3	Zustand 2	Zustand 1
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	8 Minuten	2 Std.	23 Std.	
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	30 Minuten	6 Std.	86 Std.	
Sonnenlicht durch Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten	9 Std.	139 Std.	
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	8 Std.	94 Std.	---	

G-12

- * 1 Ungefähre tägliche Belichtung zum Generieren des Stroms für den normalen täglichen Betrieb.
- * 2 Ungefähre Belichtung zum Aufladen auf einen höheren Ladezustand.
- Die angegebenen Zeiten sind lediglich Anhaltswerte. Die tatsächlich erforderliche Zeit ist von den Lichtverhältnissen abhängig.
- Näheres zur Betriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Spannungsversorgung“ der technischen Daten (Seite G-58).

Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion schaltet die Uhr automatisch in einen Schlafzustand, wenn diese länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort belassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Betrieb
Circa 1 Woche	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Zeiger stehen auf 12 Uhr • Die Uhrzeit wird intern weitergeführt

Schlafzustand aufheben

Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort oder drücken Sie einen beliebigen Knopf.

G-13

Funkgesteuerte Atomuhrzeit

Diese Uhr empfängt ein Zeitsignal und korrigiert die eingestellte Uhrzeit automatisch anhand dieses Signals. Wenn Sie die Uhr an einem Ort benutzen, an dem kein Zeitsignal empfangen werden kann, muss die Uhrzeit manuell wie erforderlich eingestellt werden. Näheres finden Sie unter „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-29).

Dieser Abschnitt erläutert, wie die Uhr die eingestellte Uhrzeit aktualisiert, wenn für die Heimatstadt ein Stadtcode aus Japan, Nordamerika, Europa oder China gewählt ist und dieser den Empfang des Zeitsignals unterstützt.

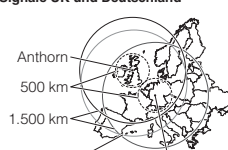
Als Heimatstadt eingestellter Stadtcode:	Von Uhr empfangbare Zeitsignalsender:
LONDON (LON), PARIS (PAR), ATHENS (ATH)	Anthorn (England), Mainflingen (Deutschland)
HONG KONG (HKG)	Shangqiu (China)
TOKYO (TYO)	Fukushima (Japan), Fukuoka/Saga (Japan)
NEW YORK (NYC), CHICAGO (CHI), DENVER (DEN), LOS ANGELES (LAX), ANCHORAGE (ANC), HONOLULU (HNL)	Fort Collins, Colorado (USA)

Wichtig!

- Die von den Stadtcodes **HONOLULU (HNL)** und **ANCHORAGE (ANC)** abgedeckten Zeitzone liegen relativ weit von den betreffenden Zeitsignalsendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.

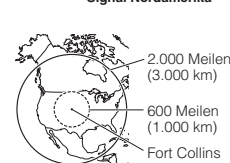
Ungefähre Empfangsbereiche

Signale UK und Deutschland

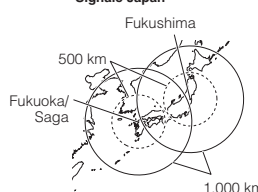


Das Signal von Anthorn ist in diesem Bereich empfangbar.

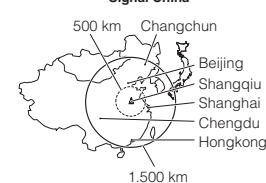
Signal Nordamerika



Signale Japan



Signal China



G-14

G-15

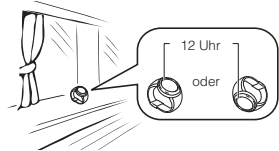
Bedienerführung 5369 (MTG)

CASIO®

- Ab den nachstehenden Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen auftreten.
 - Sender Mainfingen (Deutschland) und Anthon (England): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 km)
 - Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Shangqiu (China): 500 km (310 Meilen)
- Nach Stand von Dezember 2012 verwendet China keine Sommerzeit (DST). Falls in China eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige der Funktionen der Uhr für die chinesischen Zeitzonen eventuell nicht mehr korrekt.
- Wenn Sie diese Uhr in einem Land benutzen, dessen Zeitsignal von dem der unterstützten Länder abweicht, wird möglicherweise aufgrund einer örtlichen Sommerzeit usw. eine falsche Uhrzeit angezeigt.

Signalempfang vorbereiten

1. Legen Sie die Uhr an einem Ort mit gutem Signalempfang ab.



- Richten Sie die Uhr so aus, dass sie wie in der Illustration gezeigt mit 12 Uhr auf ein Fenster zeigt. Beachten Sie bitte, dass sich nahe an der Uhr keine Metallobjekte befinden sollten.
- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.
- Der Empfangsvorgang dauert zwei bis 10 Minuten, kann unter Umständen aber auch bis zu 20 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte beachten Sie, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt werden sollte.

G-16

• Unter den nachstehend beschriebenen Bedingungen kann der Signalempfang schwierig oder auch unmöglich sein.



In oder zwischen Gebäuden



In einem Fahrzeug



Nahe an Haushaltsgeräten, Bürogeräten oder einem Handy



An Baustellen, Flughäfen und anderen Orten mit Rauscheinstrahlung



Nahe an Hochspannungsleitungen



Zwischen oder hinter Bergen

2. Das weitere Vorgehen unterscheidet sich je nachdem, ob Sie das Signal automatisch oder manuell empfangen möchten.

- Automatischer Empfang: Legen Sie die Uhr über Nacht an dem in Schritt 1 gewählten Ort ab.
- Manueller Empfang: Führen Sie die Bedienung von „Manuellen Empfang durchführen“ auf Seite G-18 aus.

Wichtig!

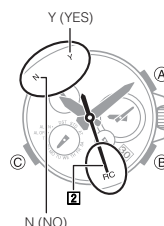
- Bei automatischem Empfang führt die Uhr täglich zwischen Mitternacht und 5 Uhr morgens automatisch bis zu sechs Empfangsversuche (beim chinesischen Zeitsignal bis zu fünf Versuche) durch. Wenn ein Empfangsversuch erfolgreich ist, werden die restlichen Versuche des betreffenden Tages nicht mehr ausgeführt.
- In den folgenden Fällen ist der Zeitsignalempfang deaktiviert.
 - Wenn im Stoppuhrmodus eine Zeitmessung läuft
 - Während eines laufenden Timervorgangs
 - Wenn der automatische Signalempfang ausgeschaltet ist
 - Bei vorgezogener Krone

Manuellen Empfang durchführen

1. Halten Sie mindestens zwei Sekunden lang **C** gedrückt, um den Dualzeitmodus aufzurufen (Seite G-24).

2. Halten Sie wenigstens zwei Sekunden **B** gedrückt.

- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt zuerst mit **Y (YES)** oder **N (NO)** das Ergebnis des letzten Empfangsversuchs an und bewegt sich dann auf **RC (R)** (Empfang läuft), um anzuzeigen, dass der Signalempfang angelaufen ist.

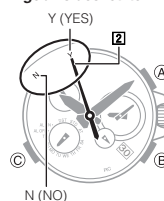


3. Wenn ein Empfangsversuch erfolgreich ist, wird die Uhrzeit der Uhr automatisch entsprechend angepasst.

Hinweis

- Während eines laufenden Empfangsversuchs kann die aktuell angezeigte Uhrzeit um zwei oder drei Minuten ausdriften. Wenn der Empfangsversuch beendet ist, zeigt die Uhr die Uhrzeit wieder korrekt an. Falls Sie sofort wieder die korrekte Uhrzeit anzeigen möchten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf, um den Empfangsversuch zu stoppen.
- Sollte der Empfang aus irgendwelchen Gründen scheitern, kontrollieren Sie bitte die Umgebung auf mögliche Ursachen, entfernen Sie diese und versuchen Sie den Empfang erneut. Siehe „Signalempfang vorbereiten“ (Seite G-16).

Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren



1. Halten Sie mindestens zwei Sekunden lang **C** gedrückt, um den Dualzeitmodus aufzurufen (Seite G-24).

2. Drücken Sie **B**.

- Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf **Y (YES)**, falls der letzte Empfang erfolgreich war, oder auf **N (NO)**, falls der Empfang gescheitert ist. Nach circa zehn Sekunden zeigt die Uhr wieder die reguläre Uhrzeit an.
- Sie können manuell in den Dualzeitmodus zurückschalten, indem Sie einen der Knöpfe drücken, während der **[2] Sekundenzeiger** auf **Y (YES)** oder **N (NO)** zeigt.

G-18

G-17

G-19

Hinweis

- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt **N (NO)** an, wenn Sie seit dem letzten Empfangsversuch die Uhrzeit oder das Datum manuell neu eingestellt haben.

Automatischen Empfang ein- und ausschalten

1. Halten Sie mindestens zwei Sekunden lang **C** gedrückt, um den Dualzeitmodus aufzurufen (Seite G-24).
2. Drücken Sie **B**.
3. Ziehen Sie während der 10 Sekunden, in denen der **[2] Sekundenzeiger** das Ergebnis des letzten Empfangsversuchs (siehe oben) anzeigt, die Krone in die erste Raststellung vor.
 - Dadurch zeigt der **[2] Sekundenzeiger** auf **Y (YES)** oder **N (NO)**, was die aktuelle Ein/Aus-Einstellung bezeichnet.
 - Wenn die Krone länger als zwei Minuten ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird die Kronenbedienung automatisch deaktiviert. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone nach unten, ziehen Sie sie wieder vor und beginnen Sie die Bedienung erneut.

4. Stellen Sie durch Drehen der Krone den **[2] Sekundenzeiger** auf die gewünschte Einstellung.

- Wählen Sie zum Einschalten des automatischen Empfangs **Y (YES)**.
- Wählen Sie zum Ausschalten des automatischen Empfangs **N (NO)**.

5. Drücken Sie die Krone wieder zurück, um in den Dualzeitmodus zurückzukehren.

G-20

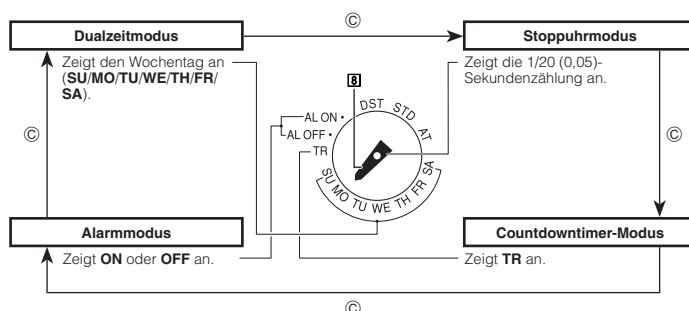
Wichtige Hinweise zur funkgesteuerten Atomuhrzeit

- Eine starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass eine falsche Uhrzeit eingestellt wird.
- Unter bestimmten Bedingungen kann die eingestellte Uhrzeit auch bei erfolgreichem Empfang um bis zu eine Sekunde abweichen.
- Die Uhr ist so ausgelegt, dass Datum und Wochentag im Zeitraum vom 1. Januar 2000 bis 31. Dezember 2099 automatisch aktualisiert werden. Ab dem 1. Januar 2100 erfolgt die Aktualisierung des Datums per Funkempfang nicht mehr.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, zeigt die Uhr die Uhrzeit mit der unter „Technische Daten“ (Seite G-57) angegebenen Genauigkeit an.
- Unter den folgenden Bedingungen ist der Zeitsignalempfang deaktiviert.
 - Bei einem Batteriestand auf Zustand 2 oder Zustand 3 (Seite G-11)
 - Wenn sich die Uhr im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-12) befindet
 - Wenn sich die Uhr im Schlafzustand (Stromsparmodus, Seite G-13) befindet
- Falls während eines Empfangsversuchs ein Alarm ausgegeben wird, wird der Empfangsversuch annulliert.

Modus-Leitfaden

Die Uhr besitzt vier „Modi“. Welcher Modus zu wählen ist, richtet sich danach, was Sie tun möchten. Drücken Sie **C** zum Weiterschalten durch die Modi.

Um dies zu tun:	Aufzurufender Modus:	Siehe:
<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Uhrzeit und Datum der Heimatstadt anzeigen • Einstellungen für Heimatstadt und Sommerzeit (DST) vornehmen • Zeitsignal automatisch empfangen • Uhrzeit und Datum manuell einstellen 	Beliebiger Modus	G-24
<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Uhrzeit einer von 29 Städten in aller Welt anzeigen • Zeitsignal manuell empfangen • Empfangsergebnisse anzeigen • Automatischen Zeitsignalempfang ein- oder ausschalten • Einstellungen für Weltzeitstadt und Sommerzeit vornehmen • Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen 	Dualzeitmodus	G-24
<ul style="list-style-type: none"> • Zeiten mit der Stoppuhr stoppen • Autostart verwenden 	Stoppuhrmodus	G-36
Countdowntimer benutzen	Countdowntimer-Modus	G-40
Eine Alarmzeit einstellen	Alarmmodus	G-43



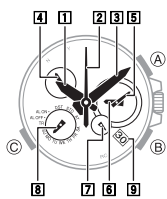
- Um aus einem anderen Modus direkt in den Dualzeitmodus zurückzukehren, halten Sie bitte mindestens zwei Sekunden lang **C** gedrückt.

G-22

G-23

Uhrzeit (Dualzeitmodus)

Halten Sie zum Aufrufen des Dualzeitmodus mindestens zwei Sekunden **ⓐ** gedrückt.



Zeigerfunktionen

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Stundenzeiger (24 Stunden)
- 5 Kleiner Minutenzeiger: Weltzeit-Minutenzeiger
- 6 Kleiner Stundenzeiger: Weltzeit-Stundenzeiger
- 7 Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden): Weltzeit-24-Stunden-Zeiger
- 8 Unterer Hilfsblatzeiger: Zeigt den aktuellen Wochentag an.
- 9 Taganzeiger

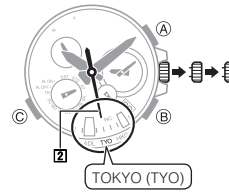
- Drücken von **Ⓐ** stellt den **2 Sekundenzeiger** für etwa eine Sekunde auf die aktuelle Heimatstadt.
- Die **9 Taganzeiger** wechselt zwischen circa 10 Uhr abends und 2 Uhr nachts allmählich auf den nächsten Tag. Während dieser Zeit ist die den Tag angegebende Nummer im Anzeigefenster nicht zentriert.

G-24

Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen

Die Heimatstadt ist eine Stadt aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen. Zum Einstellen kann zwischen Stadtcodes für 29 Städte in aller Welt gewählt werden.

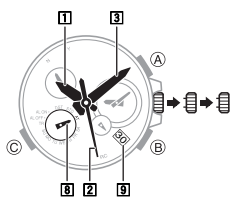
- Näheres zum Einstellen einer Weltzeitstadt siehe „Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone“ (Seite G-33).



Heimatstadt-Einstellungen vornehmen

Hinweis

- Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der Neufundland entspricht.
1. Ziehen Sie in einem beliebigen Modus die Krone in die zweite Raststellung vor.
 - Der **2 Sekundenzeiger** bewegt sich auf den Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
 - Damit befindet sich die Uhr im Stadtcode-Einstellmodus.
 - Wenn die Krone länger als zwei Minuten ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird die Kronenbedienung automatisch deaktiviert. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone nach unten, ziehen Sie sie wieder vor und beginnen Sie die Bedienung erneut.
 - Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.



2. Stellen Sie durch Drehen der Krone den **2 Sekundenzeiger** auf den als Heimatstadt gewünschten Stadtcode.

- Bei jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **1 Stundenzeiger**, **3 Minutenzeiger** und die **9 Taganzeiger** auf die aktuelle Uhrzeit und das Datum des betreffenden Stadtcodes.
 - Jedes Mal, wenn Sie beim Wählen eines Stadtcodes den **2 Sekundenzeiger** auf 12 Uhr bewegen, führt er automatisch eine volle Umdrehung aus und stoppt aus der entgegengesetzten Richtung auf 12 Uhr.
 - Der **8 untere Hilfsblatzeiger** zeigt die Sommerzeit-Einstellung der aktuell gewählten Heimatstadt an.
3. Drücken Sie die Krone zurück, um in den Modus zurückzukehren, aus dem Sie in Schritt 1 begonnen haben.

STD/DST-Umschaltung

Sie können für jede Stadt zwischen Sommerzeit und Standardzeit wählen. Die anfängliche Werksvorgabe für alle Städte ist **AT (AUTO)**.

- Normalerweise sollten Sie **AT (AUTO)** verwenden, da die Umschaltung zwischen Sommerzeit und Standardzeit bei dieser Einstellung automatisch erfolgt. In den folgenden Fällen sollten Sie die Einstellung auf **STD (Standardzeit)** bzw. **DST (Sommerzeit)** ändern.
 - Wenn Sie die Uhr an einem in der „City Code Table“ nicht enthaltenen Ort benutzen
 - Wenn die Umstellungstermine für Ihren Ort von den in der „City Code Table“ angegebenen Terminen abweichen

Sommerzeit (DST)

Die Sommerzeit (Daylight Saving Time bzw. DST) stellt die Uhrzeit um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Bitte beachten Sie, dass nicht in allen Ländern oder auch Regionen eine Sommerzeit verwendet wird.

- Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD (Standardzeit)** und **DST (Sommerzeit)** nicht möglich ist, wenn für die Heimatstadt **UTC*** eingestellt ist.
- * „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit), der weltweite wissenschaftliche Standard der Zeitmessung. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

G-26

Manuell zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten

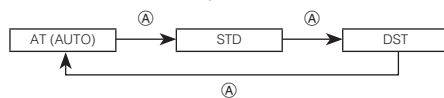


1. Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ aus (Seite G-25).

- Wenn Sie die Anzeige der Heimatstadt-Einstellungen aufrufen, stellt sich der **8 untere Hilfsblatzeiger** auf **AT (AUTO)** (automatische Umschaltung), **STD (Standardzeit)** oder **DST (Sommerzeit)**.

AT (AUTO)	Die Uhr schaltet automatisch anhand ihres Kalenders zwischen Standardzeit und Sommerzeit um.
STD	Die Uhr zeigt immer Standardzeit an.
DST	Die Uhr zeigt immer Sommerzeit an.

2. Halten Sie jeweils etwa eine Sekunde lang **Ⓐ** gedrückt, um wie unten gezeigt durch die Sommerzeit-Einstellungen zu schalten.

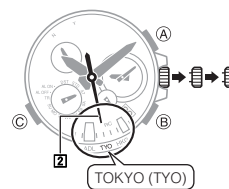


3. Wenn die Einstellung wunschgemäß erfolgt ist, drücken Sie die Krone bitte wieder zurück.

G-28

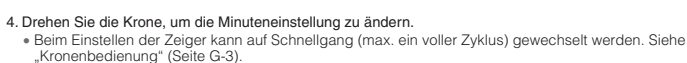
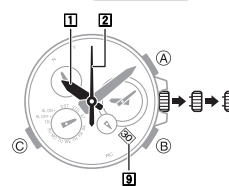
Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums

Sie können die Einstellungen für die aktuelle Uhrzeit und das Datum manuell vornehmen, wenn die Uhr nicht in der Lage ist, ein entsprechendes Zeitsignal zu empfangen.

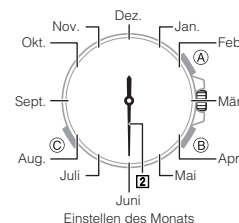


Aktuelle Einstellung von Uhrzeit und Datum manuell ändern

1. Ziehen Sie in einem beliebigen Modus die Krone in die zweite Raststellung vor.
 - Der **2 Sekundenzeiger** bewegt sich auf den Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
 - Wenn die Krone länger als zwei Minuten ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird die Kronenbedienung automatisch deaktiviert. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone nach unten, ziehen Sie sie wieder vor und beginnen Sie die Bedienung erneut.
2. Ändern Sie erforderlichenfalls die Heimatstadt-Einstellung.
 - Führen Sie zum Ändern der Heimatstadt-Einstellung Schritt 2 von „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-25) aus.
3. Halten Sie etwa eine Sekunde lang **ⓐ** gedrückt. Dies ruft den Uhrzeit- und Datum-Einstellmodus auf.
 - Die Uhr piept und der **2 Sekundenzeiger** bewegt sich auf 12 Uhr.
 - In den folgenden Schritten kann durch wiederholtes Drücken von **ⓐ** wie unten gezeigt durch die Einstellungen geschaltet werden.



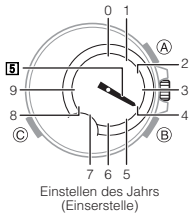
4. Drehen Sie die Krone, um die Minuteneinstellung zu ändern.
 - Beim Einstellen der Zeiger kann auf Schnellgang (max. ein voller Zyklus) gewechselt werden. Siehe „Kronenbedienung“ (Seite G-3).
5. Drücken Sie **ⓐ**.
 - Der **1 Stundenzeiger** bewegt sich leicht nach links und rechts, was den Einstellmodus für Stunde und Tag anzeigt.
6. Drehen Sie zum Ändern der aktuellen Einstellung von Stunde und Tag die Krone.
 - Bewegen Sie den **1 Stundenzeiger** mit der Krone weiter, bis die **9 Taganzeiger** den gewünschten Tag anzeigt.
 - Die **9 Taganzeiger** wechselt zwischen 10 Uhr abends und 2 Uhr nachts allmählich auf den nächsten Tag. Während dieser Zeit ist die den Tag angegebende Nummer im Anzeigefenster nicht zentriert.
 - Beim Ändern der Stunde können Sie die aktuell eingestellte Tageshälfte erkennen, indem Sie die **9 Taganzeiger** beim 12-Uhr-Durchgang des **1 Stundenzegers** beobachten.
 - Beim Einstellen der Zeiger kann auf Schnellgang (max. ein voller Zyklus) gewechselt werden. Siehe „Kronenbedienung“ (Seite G-3).



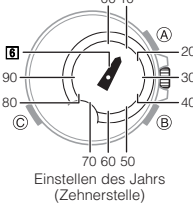
7. Drücken Sie **ⓐ** zum Aufrufen des Einstellmodus für den Monat.
 - Der **2 Sekundenzeiger** bewegt sich zum aktuell gewählten Monat.
8. Drehen Sie die Krone, um den eingestellten Monat zu ändern.

G-30

G-31



Einstellen des Jahrs (Einsierstelle)



Einstellen des Jahrs (Zehnerstelle)

G-32

9. Drücken Sie **(C)**. Dies ruft den Jahr-Einstellmodus auf.

- Der **[6] kleine Stundenzeiger** bewegt sich zur Zahl für die Zehnerstelle des Jahres und der **[5] kleine Minutenzeiger** zur Zahl für die Einsierstelle.

10. Drehen Sie die Krone, um das eingestellte Jahr zu ändern.

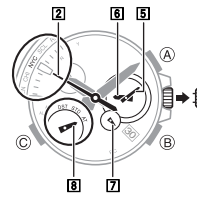
11. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte die Krone zurück, um in den Modus zurückzukehren, aus dem Sie in Schritt 1 begonnen haben.
- Damit beginnt wieder die Uhrzeitanzeige, wobei der **[2] Sekundenzeiger** von 12 Uhr anläuft.
 - Der **[8] untere Hilfsblattzeiger** zeigt automatisch den richtigen Wochentag für das eingestellte Datum (Jahr, Monat und Tag) an.

Hinweis

- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie wurde ausgetauscht oder die Batterieladung ist auf Zustand 3 abgesunken.

Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

Sie können eine andere Stadt aus den 29 Zeitzonen der Uhr als Ihre Weltzeitstadt einstellen. Danach zeigt die Uhr die aktuelle Uhrzeit der betreffenden Stadt an. Die aktuell eingestellte Stadt ist als „Weltzeitstadt“ bezeichnet.



Zeiger und Anzeigen

Die nachstehenden Zeiger zeigen die aktuelle Uhrzeit der Weltzeitstadt an.

- [5]** Kleiner Minutenzeiger
- [6]** Kleiner Stundenzeiger
- [7]** Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden)

Dualzeitmodus aufrufen

Siehe Modus-Leitfaden (Seite G-22).

- Durch Aufrufen des Dualzeitmodus bewegt sich der **[8] untere Hilfsblattzeiger** zum aktuellen Wochentag (**SU/MO/TU/WE/TH/FR/SA**).

Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen

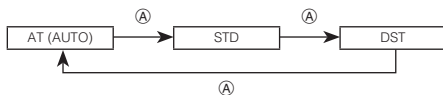
1. Ziehen Sie im Dualzeitmodus die Krone in die erste Raststellung vor.

- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt auf den aktuell gewählten Weltzeitstadtcodem.
- Der **[8] untere Hilfsblattzeiger** zeigt auf **AT (AUTO)**, **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit), was die aktuelle Sommerzeit-Einstellung angibt.
- Wenn die Krone länger als zwei Minuten ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird die Kronenbedienung automatisch deaktiviert. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone nach unten, ziehen Sie sie wieder vor und beginnen Sie die Bedienung erneut.

G-33

2. Stellen Sie durch Drehen der Krone den **[2] Sekundenzeiger** auf den als Weltzeitstadt gewünschten Stadtcodem.

- Bei jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **[5] kleine Minutenzeiger**, **[6] kleine Stundenzeiger** und **[7] kleine Stundenzeiger (24 Stunden)** auf die jeweilige aktuelle Uhrzeit. Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcodem-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.
 - Jedes Mal, wenn Sie beim Wählen eines Stadtcodes den **[2] Sekundenzeiger** auf 12 Uhr bewegen, führt er automatisch eine volle Umdrehung aus und stoppt aus der entgegengesetzten Richtung auf 12 Uhr.
 - Wenn Sie den Eindruck haben, dass die für die gewählte Weltzeitstadt angezeigte Uhrzeit falsch ist, stimmen wahrscheinlich Ihre Heimatstadt-Einstellungen nicht. Korrigieren Sie in diesem Falle gemäß Anleitung unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-25) die Heimatstadt-Einstellungen.
3. Halten Sie jeweils etwa eine Sekunde lang **(A)** gedrückt, um wie unten gezeigt durch die Sommerzeit-Einstellungen zu schalten.
- Wählen von **AT (AUTO)** aktiviert die automatische Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit. Näheres über die Einstellungen **AT (AUTO)**, **STD** und **DST** siehe „STD/DST-Umschaltung“ (Seite G-27).

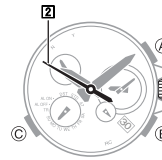


4. Drücken Sie die Krone zurück.

G-34

Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Nach dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Diese Möglichkeit ist vor allem dann praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten reisen, die in verschiedenen Zeitzonen liegen.



Das nachstehende Beispiel illustriert das Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt mit **TOKYO (TYO)** als anfänglicher Heimatstadt und **NEW YORK (NYC)** als Weltzeitstadt.

	Heimatstadt	Weltzeitstadt
Vor dem Vertauschen	TOKYO (TYO) 10:08 nachmittags (Standardzeit)	NEW YORK (NYC) 9:08 vormittags (Sommerzeit)
Nach dem Vertauschen	NEW YORK (NYC) 9:08 vormittags (Sommerzeit)	TOKYO (TYO) 10:08 nachmittags (Standardzeit)

Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

Halten Sie **(A)** etwa drei Sekunden gedrückt.

- Damit wird die Weltzeitstadt (in diesem Beispiel **NEW YORK**) zur neuen Heimatstadt. Gleichzeitig wird die vorherige Heimatstadt zur neuen Weltzeitstadt.
- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt etwa eine Sekunde lang auf die neue Heimatstadt (in diesem Beispiel **NEW YORK**).

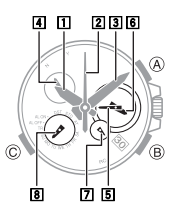
Hinweis

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Zeitsignalempfang unterstützt, wird auch der Zeitsignalempfang aktiviert, wenn Sie sie zur neuen Heimatstadt machen.

G-35

Benutzen der Stoppuhr

Die Stoppuhr misst die abgelaufene Zeit und Zwischenzeiten.



Zeigerfunktionen

- [1]** Stundenzeiger
- [2]** Sekundenzeiger
- [3]** Minutenzeiger
- [4]** Stundenzeiger (24 Stunden)
- [5]** Kleiner Minutenzeiger: Zeigt die Stoppuhr-Sekunden an.
- [6]** Kleiner Stundenzeiger: Zeigt die Stoppuhr-Minutenzählung an (1 Umdrehung = 60 Minuten).
- [7]** Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden): Zeigt die Stoppuhr-Minutenzählung an (1 Umdrehung = 120 Minuten).
- [8]** Unterer Hilfsblattzeiger: Zeigt im Stoppuhrbetrieb die 1/20 (0,05)-Sekunden-Zählung an.

Stoppuhrmodus aufrufen

Siehe Modus-Leitfaden (Seite G-22).

- Durch Aufrufen des Stoppuhrmodus bewegt sich der **[8] untere Hilfsblattzeiger** auf **0**.

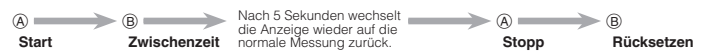
G-36

Abgelaufene Zeit messen



- Wenn die Stoppuhr mit **(A)** wieder gestartet wird, ohne sie zuvor zurückzustellen, setzt dies die Zeitmessung von dort fort, wo sie zuvor angehalten wurde.

Zwischenzeiten messen



- Durch erneutes Drücken von **(B)** bei noch angezeigter Zwischenzeit springen die Zeiger auf eine neue (aktuelle) Zwischenzeit.
- Drücken von **(A)** bei angezeigter Zwischenzeit stoppt die Zeitmessung und die Zeiger springen auf Anzeige der gestoppten Zeit.

Hinweis

- Der Stoppuhrmodus kann Messzeiten von bis zu 1 Stunde, 59 Minuten, 59,95 Sekunden anzeigen. Die Zeitmessung stoppt automatisch, wenn sie die maximale Messzeit erreicht.
- Die Anzeige-Illustration auf Seite G-36 zeigt eine Stoppuhr-Anzeige von 20 Minuten, 45,10 Sekunden.
- Drücken von **(B)** bewirkt keine Rückstellung, solange die Zeiger sich nach dem Aufrufen des Stoppuhrmodus noch zur abgelaufenen Zeit bewegen.
- Der **[8] untere Hilfsblattzeiger** zeigt während der ersten 30 Sekunden einer Stoppuhr-Zeitmessung die Zählung der 1/20 (0,05) Sekunden an. Der **[2] Sekundenzeiger** springt bei jedem Drücken von **(A)** (Stopp) auf den aktuellen Wert.

G-37

Auto-Start

Auto-Start startet einen Countdown mit einer vorgegebenen Startzeit (Autostartzeit) und wechselt auf Messung der abgelaufenen Zeit, wenn der Countdown Null erreicht.

Autostartzeit einstellen

- Sie können eine Autostartzeit im Bereich von 0 bis 119 Minuten und 59 Sekunden einstellen.

1. Ziehen Sie im Stoppuhrmodus die Krone in die erste Raststellung vor.

- Wenn nach dem Vorziehen länger als etwa zwei Minuten keine weitere Bedienung mit der Krone erfolgt, wird die Kronenbedienung deaktiviert und die Uhrzeiger bewegen sich nicht mehr, wenn Sie die Krone drehen. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone zurück und ziehen Sie sie wieder vor.

2. Stellen Sie durch Drehen der Krone die Sekunden der Autostartzeit ein.

- [5]** Kleiner Minutenzeiger: Autostart-Sekunden
- [6]** Kleiner Stundenzeiger: Autostart-Minuten (0 bis 60)
- [7]** Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden): Autostart-Minuten (0 bis 119)

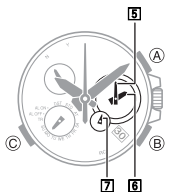
- Im obigen Schritt kann auf Schnellgang (Seite G-3) gewechselt werden.
- Durch Ändern der Einstellung der Sekunden ändert sich auch die Einstellung der Minuten.

3. Drücken Sie **(C)**.

4. Stellen Sie durch Drehen der Krone die Minuten der Autostartzeit ein.

- Im obigen Schritt kann auf Schnellgang (Seite G-3) gewechselt werden.

5. Drücken Sie die Krone zurück.



G-38

Einen Auto-Start-Vorgang starten

1. Drücken Sie im Stoppuhrmodus bei auf Null zurückgestellter Stoppuhr den Knopf **(B)**.

- Damit stellen sich der **[5] kleine Minutenzeiger**, **[6] kleine Stundenzeiger** und **[7] kleine Stundenzeiger (24 Stunden)** auf die aktuelle Autostartzeit.
- Drücken Sie **(B)** zum Umschalten zwischen der normalen Stoppuhr-Anzeige und der Autostartzeit-Anzeige.

2. Drücken Sie **(A)**, während die Zeiger die Autostartzeit anzeigen.

- Dies startet den von der Autostartzeit her beginnenden Countdown.
- Näheres zur Knopfbedienung nach dem Wechsel vom Countdown auf Messung der abgelaufenen Zeit siehe „Abgelaufene Zeit messen“ (Seite G-37) und „Zwischenzeiten messen“ (Seite G-37).

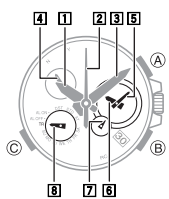
Hinweis

- Zum Abbrechen des Countdowns zum direkten Starten der Messung der abgelaufenen Zeit drücken Sie bitte **(A)**.
- Nach Start der Messung der abgelaufenen Zeit ist die gesamte normale Stoppuhrbedienung möglich.
- Auto-Start schaltet sich automatisch aus, wenn Sie die Stoppuhr nach Ende der aktuellen Zeitmessung auf Null zurückstellen. Sie können aber durch Drücken von **(B)** die letzte Autostartzeit zurückrufen.

G-39

Benutzen des Countdowntimers

Der Countdowntimer kann auf eine Zeit im Bereich von einer bis 120 Minuten eingestellt werden. Wenn der Timer Null erreicht, ertönt für etwa 10 Sekunden ein Alarmton.



Zeigerfunktionen

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Stundenzeiger (24 Stunden)
- 5 Kleiner Minutenzeiger: Zeigt die Countdown-Sekunden an.
- 6 Kleiner Stundenzeiger: Zeigt die Countdown-Minuten an (1 Umdrehung = 60 Minuten).
- 7 Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden): Zeigt die Countdown-Minuten an (1 Umdrehung = 120 Minuten).
- 8 Unterer Hilfsblattzeiger: Zeigt auf TR.
 - Während eines Countdowns bewegen sich alle Zeiger gegen den Uhrzeigersinn.

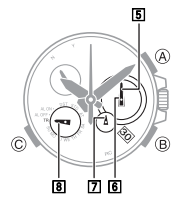
Countdowntimer-Modus aufrufen

Siehe Modus-Leitfaden (Seite G-22).

- Durch Aufrufen des Countdowntimer-Modus bewegt sich der **8 untere Hilfsblattzeiger** auf TR.

G-40

Countdown-Startzeit eingeben



1. Ziehen Sie im Countdowntimer-Modus die Krone in die erste Raststellung vor.
 - Wenn nach dem Vorziehen länger als etwa zwei Minuten keine weitere Bedienung mit der Krone erfolgt, wird die Kronenbedienung deaktiviert und die Uhrzeiger bewegen sich nicht mehr, wenn Sie die Krone drehen. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone zurück und ziehen Sie sie wieder vor.
2. Stellen Sie durch Drehen der Krone die Countdown-Startzeit ein.
 - Im obigen Schritt kann auf Schnellgang (Seite G-3) gewechselt werden.
 - Zum Einstellen einer Startzeit von 60 Minuten stellen Sie bitte den **6 Kleinen Stundenzeiger** auf 12 Uhr und den **7 Kleinen Stundenzeiger (24 Stunden)** auf 6 Uhr. Zum Einstellen einer Startzeit von 120 Minuten stellen Sie bitte den **6 Kleinen Stundenzeiger** und den **7 Kleinen Stundenzeiger (24 Stunden)** auf jeweils 12 Uhr.
3. Drücken Sie die Krone zurück.

Countdowntimer benutzen



- Drücken von **B** bei gestopptem Countdowntimer setzt die angezeigte Zeit auf die von Ihnen vorgegebene Startzeit zurück.

G-41

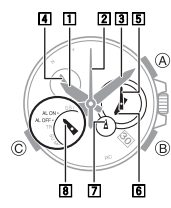
- Drücken von **B** bewirkt keine Rückstellung, wenn die Zeiger sich nach dem Aufrufen des Countdowntimer-Modus noch zur aktuellen Timerzeit bewegen.
- Bevor Sie den Countdowntimer starten, kontrollieren Sie bitte, dass der Countdowntimer nicht bereits läuft (erkennbar am sich bewegenden **5 Kleinen Minutenzeiger**). Falls der Timer läuft, stoppen Sie ihn bitte mit **A** und stellen Sie ihn dann mit **B** auf die Countdown-Startzeit zurück.
- Vorziehen der Krone während eines laufenden Countdowns stoppt den laufenden Betrieb, so dass Sie die eingestellte Countdown-Startzeit ändern können.

Alarmton stoppen

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

Benutzen des Alarms

Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt täglich für etwa 10 Sekunden ein Alarm, wenn die aktuelle Uhrzeit der Uhr die eingestellte Alarmzeit erreicht. Dies ist auch der Fall, wenn die Uhr nicht auf den Alarmmodus geschaltet ist.



Zeigerfunktionen

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Stundenzeiger (24 Stunden)
- 5 Kleiner Minutenzeiger: Zeigt die Minute der aktuell eingestellten Alarmzeit an.
- 6 Kleiner Stundenzeiger: Zeigt die Stunde der aktuell eingestellten Alarmzeit an.
- 7 Kleiner Stundenzeiger (24 Stunden): Zeigt die aktuell eingestellte Alarmzeit im 24-Stunden-Format an.
- 8 Unterer Hilfsblattzeiger: Zeigt an, ob der Alarm ein- oder ausgeschaltet ist (ON/OFF).

Alarmmodus aufrufen

Siehe Modus-Leitfaden (Seite G-22).

- Durch Aufrufen des Alarmmodus bewegt sich der **8 untere Hilfsblattzeiger** auf ON oder OFF.

G-42

G-43

Eingestellte Alarmzeit ändern

1. Ziehen Sie im Alarmmodus die Krone in die erste Raststellung vor.
 - Wenn nach dem Vorziehen länger als etwa zwei Minuten keine weitere Bedienung mit der Krone erfolgt, wird die Kronenbedienung deaktiviert und die Uhrzeiger bewegen sich nicht mehr, wenn Sie die Krone drehen. Drücken Sie in solchen Fällen die Krone zurück und ziehen Sie sie wieder vor.
2. Stellen Sie durch Drehen der Krone die Alarmzeit-Minute ein.
 - Beim Einstellen der Zeiger kann in den Schritten 2 und 4 auf Schnellgang (max. ein voller Zyklus) gewechselt werden. Siehe „Kronenbedienung“ (Seite G-3).
3. Drücken Sie **C**.
 - Dies bewirkt, dass der **6 kleine Stundenzeiger** sich bewegt.
4. Stellen Sie durch Drehen der Krone die Alarmzeit-Stunde ein.
 - Der **7 kleine Stundenzeiger (24 Stunden)** und **6 kleine Stundenzeiger** sind miteinander synchronisiert.
 - Die 12-Uhr-Position des **7 Kleinen Stundenzeigers (24 Stunden)** bezeichnet 24:00 Uhr und die 6-Uhr-Position bezeichnet 12:00 Uhr.

Hinweis

- Knopf **C** schaltet zwischen Einstellung der Minute und der Stunde um.



- Wenn Sie die Minuteneinstellung wählen, bewegt sich der **5 kleine Minutenzeiger** etwas. Wenn Sie die Stundeneinstellung wählen, bewegt sich der **6 kleine Stundenzeiger** etwas.

G-44

G-45

Nachstellen der Zeiger- und Taganzeige-Grundstellungen

Wenn die Uhr starken Magnetfeldern oder Stößen ausgesetzt ist, können dadurch die Stellungen der Zeiger und/oder Taganzeige verschoben werden. Dies kann zur Folge haben, dass die Uhr trotz Empfang eines Zeitsignals das Datum und/oder die Uhrzeit nicht richtig anzeigt.

Die Uhr stellt die Positionen von **2 Sekundenzeiger**, **3 Minutenzeiger** und **1 Stundenzeiger** periodisch automatisch nach. Sie können die Korrektur der Zeigerpositionen erforderlichenfalls auch manuell veranlassen.

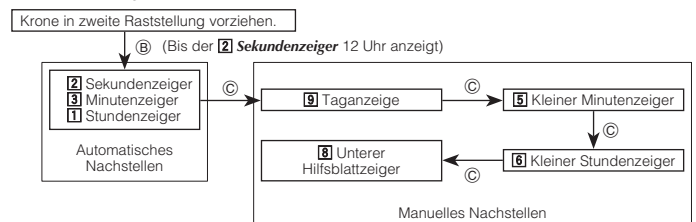
- Der **4 Stundenzeiger (24 Stunden)** wird simultan mit dem **1 Stundenzeiger** nachgestellt.

Wenn Sie bemerken, dass der **5 kleine Minutenzeiger**, **6 kleine Stundenzeiger**, **7 kleine Stundenzeiger (24 Stunden)**, **8 untere Hilfsblattzeiger** oder die **9 Taganzeige** nicht korrekt positioniert sind, stellen Sie sie bitte manuell nach.

- Der **7 kleine Stundenzeiger (24 Stunden)** wird simultan mit dem **6 Kleinen Stundenzeiger** nachgestellt.

Nachstellschritte für Zeiger/Tag

Näheres siehe Vorgehen auf den Seiten G-48 bis G-49.



- Nach Ende des Nachstellvorgangs drücken Sie die Krone bitte wieder nach unten. Wenn Sie die Krone vor Ende des Nachstellvorgangs nach unten drücken, kehrt die Uhr in den Modus zurück, aus dem Sie begonnen haben, wobei etwaige vorgenommene Korrekturen gültig bleiben.

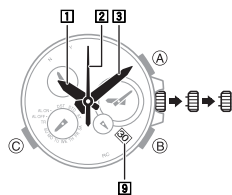
G-46

G-47

Grundstellungen der Zeiger und des Tags nachstellen

Wichtig!

- Es ist nicht erforderlich, den Vorgang dieses Abschnitts auszuführen, wenn die Uhr die Uhrzeit und/oder den Tag korrekt anzeigt.

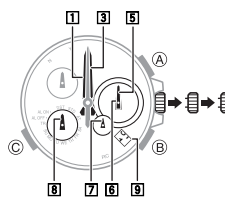


1. Ziehen Sie in einem beliebigen Modus die Krone in die zweite Raststellung vor.
2. Halten Sie **(B)** gedrückt, bis die Uhr piept und der **[2] Sekundenzeiger** sich auf 12 Uhr bewegt. Dies dauert etwa fünf Sekunden.
 - Geben Sie **(B)** frei, wenn der **[2] Sekundenzeiger** 12 Uhr erreicht. Die Uhr beginnt daraufhin mit dem automatischen Nachstellen der Positionen von **[2] Sekundenzeiger**, **[3] Minutenzeiger** und **[1] Stundenzeiger**.
 - Die Korrektur ist beendet, wenn sich **[2] Sekundenzeiger**, **[3] Minutenzeiger** und **[1] Stundenzeiger** auf 12 Uhr bewegen.

3. Drücken Sie **(C)**.

- Dies setzt den **[1] Stundenzeiger** und die **[9] Taganzeige** in Bewegung.
- Warten Sie, bis die **[9] Taganzeige** in der Mitte zwischen 31 und 1 stoppt.
- Falls die **[9] Taganzeige** nicht in der Mitte zwischen 31 und 1 stoppt, stellen Sie sie bitte mit der Krone entsprechend ein.
- Durch Drehen der Krone bewegen sich der **[1] Stundenzeiger** in 12-Stunden-Schritten und die **[9] Taganzeige** in Halbtagschritten weiter.

G-48



4. Drücken Sie **(C)**.

- Kontrollieren Sie, ob der **[5] kleine Minutenzeiger** auf 12 Uhr steht.
- Falls die Position des **[5] kleinen Minutenzeigers** nicht stimmt, stellen Sie ihn bitte durch Drehen der Krone auf 12 Uhr.

5. Drücken Sie **(C)**.

- Kontrollieren Sie, ob der **[6] kleine Stundenzeiger** auf 12 Uhr steht.
- Falls die Position des **[6] kleinen Stundenzeigers** nicht stimmt, stellen Sie ihn bitte durch Drehen der Krone auf 12 Uhr.
- Der **[7] kleine Stundenzeiger (24 Stunden)** bewegt sich simultan mit dem **[6] kleinen Stundenzeiger**. Falls die Zeiger nicht auf 12 Uhr stehen, bewegen Sie bitte den **[6] kleinen Stundenzeiger** weiter, bis sie stimmen.

6. Drücken Sie **(C)**.

- Kontrollieren Sie, ob der **[8] untere Hilfsblattzeiger** auf 12 Uhr steht.
- Falls die Position des **[8] unteren Hilfsblattzeigers** nicht stimmt, stellen Sie ihn bitte durch Drehen der Krone auf 12 Uhr.

7. Drücken Sie die Krone zurück.

Dies schließt den Einstellmodus und schaltet zur normalen Uhrzeit zurück.

G-49

Wichtig!

- Wenn die Krone länger als circa 30 Minuten ohne weitere Bedienung vorgezogen bleibt, wird der Einstellvorgang automatisch deaktiviert. Drücken Sie in diesem Falle die Krone zurück und ziehen Sie sie wieder vor, um den obigen Vorgang noch einmal von vorn zu beginnen.
- Zurückdrücken der Krone schaltet in den Modus zurück, aus dem Sie mit Schritt 1 begonnen haben, wobei sich die Zeiger und/oder der Tag in den neu eingestellten Positionen befinden.

G-50

Störungsbehebung

Zeigerbewegung und Zeigerstellung

■ Unklar, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist.

Siehe „Modus-Leitfaden“ (Seite G-22). Um direkt in den Dualzeitmodus zurückzuschalten, halten Sie bitte mindestens zwei Sekunden lang **(C)** gedrückt.

■ Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

■ **Alle Zeiger der Uhr stehen auf 12 Uhr und die Knöpfe sind ohne Funktion ([2] Sekundenzeiger auf 57, 58, 59 oder 00 gestoppt).**

Eventuell zu schwache Ladung. Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, bis sich der **[2] Sekundenzeiger** wieder in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt (Seite G-11).

■ Die Zeiger beginnen sich plötzlich schnell zu bewegen, ohne dass eine Bedienung erfolgt ist.

Dies könnte auf eine der folgenden Ursachen zurückgehen. Diese Zeigerbewegung zeigt in keinem dieser Fälle einen Defekt an und dürfte nach kurzer Zeit wieder aussetzen.

- Die Uhr erholt sich aus einem Schlafzustand (Seite G-13).
- Nach einem erfolgreichen automatischen Empfang des Zeitsignals wird die Uhrzeit angepasst (Seite G-14).

■ Die Zeiger bleiben plötzlich stehen. Die Knöpfe sind ebenfalls ohne Funktion.

Die Uhr befindet sich eventuell im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-12). Nehmen Sie keine Bedienung vor, bis die Zeiger in ihre Normalstellungen zurückkehren. Die Zeiger kehren normalerweise in die korrekten Stellungen zurück, wenn die Uhr den normalen Betrieb wieder aufnimmt. Damit die Batterie sich schneller erholt, legen Sie die Uhr bitte an einer Stelle ab, an der sie dem Licht ausgesetzt ist.

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um Stunden falsch angezeigt.

- Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor (Seite G-25).

G-51

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.

- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem ein Zeitsignal empfangen werden kann, schlagen Sie bitte unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-25) nach.
- Möglicherweise stimmt der Sommerzeit-Zeitraum am Ort, an dem Sie die Uhr benutzen, nicht mit dem Zeitraum überein, der für die aktuell gewählte Heimatstadt eingestellt ist. Schalten Sie nach dem Vorgehen unter „Manuell zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten“ (Seite G-28) von **AT (AUTO)** auf **STD** (für Standardzeit) oder **DST** (für Sommerzeit).

■ Die Anzeigen der Zeiger und/oder des Tags stimmen nicht.

Die könnte bedeuten, dass die Uhr einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt war, wodurch die Zeiger und der Tag ausgedriftet sind. Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach (Seite G-46).

■ Der Tag stimmt, steht in der Taganzeige aber nicht in der Mitte.

Die **[9] Taganzeige** stellt sich täglich zwischen 10 Uhr abends und 2 Uhr nachts allmählich um. Wenn das Datum während dieser Zeit nicht zentriert ist, ist dies nur vorübergehend der Fall und kein Hinweis auf ein Problem. Wenn beim Ändern der Heimatstadt-Einstellung die Uhrzeit der neuen Heimatstadt zwischen ca. 10 Uhr abends und 2 Uhr nachts liegt, kann das Datum momentan verschoben sein.

Laden

■ Die Uhr läuft nicht wieder an, auch wenn ich sie dem Licht aussetze.

Nach einem Absinken des Batteriestands auf Zustand 3 (Seite G-11) kann das Laden der Batterie ziemlich lange Zeit in Anspruch nehmen. Setzen Sie die Uhr weiter dem Licht aus, bis sich der **[2] Sekundenzeiger** wieder normal bewegt (in Ein-Sekunden-Intervallen).

■ Der **[2] Sekundenzeiger** beginnt sich in Ein-Sekunden-Intervallen zu bewegen, wechselt aber plötzlich wieder auf Zwei-Sekunden-Intervalle.

Die Uhr ist wahrscheinlich noch nicht ausreichend geladen. Setzen Sie sie weiter dem Licht aus.

G-52

■ Die eingestellte aktuelle Uhrzeit ändert sich wieder, nachdem sie manuell eingestellt wurde.

Die Uhr ist möglicherweise auf automatischen Empfang des Zeitsignals (Seite G-18) eingestellt, wodurch die Uhrzeit automatisch auf die aktuell gewählte Heimatstadt eingestellt wird. Falls Sie dadurch eine falsch eingestellte Uhrzeit erhalten, kontrollieren und korrigieren Sie bitte wie erforderlich die Heimatstadt-Einstellung (Seite G-25).

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Möglicherweise stimmt der Sommerzeit-Zeitraum am Ort, an dem Sie die Uhr benutzen, nicht mit dem Zeitraum überein, der für die aktuell gewählte Heimatstadt eingestellt ist.	Schalten Sie nach dem Vorgehen unter „Manuell zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten“ von AT (AUTO) auf STD (für Standardzeit) oder DST (für Sommerzeit).	G-28

G-54

Zeitsignal

Die Informationen dieses Abschnitts gelten nur, wenn **LONDON (LON)**, **PARIS (PAR)**, **ATHENS (ATH)**, **HONOLULU (HNL)**, **ANCHORAGE (ANC)**, **LOS ANGELES (LAX)**, **DENVER (DEN)**, **CHICAGO (CHI)**, **NEW YORK (NYC)**, **HONG KONG (HKG)**, oder **TOKYO (TYO)** als Heimatstadt eingestellt ist. Sie müssen die aktuelle Uhrzeit manuell einstellen, wenn ein anderer Stadtcode für die Heimatstadt gewählt ist.

■ Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt beim Kontrollieren des letzten Empfangsergebnisses **N (NO)** an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
• Sie haben die Uhr während des Signalempfangs getragen oder bewegt oder einen der Knöpfe betätigt.	Legen Sie die Uhr für die Dauer des Signalempfangs in einem Bereich mit guten Empfangsbedingungen ab.	G-16
• Die Uhr befindet sich in einem Bereich mit schlechten Empfangsbedingungen.	Später erneut versuchen.	—
Während des laufenden Zeitsignalempfangs wurde ein Alarmton ausgegeben.	—	—
Sie befinden sich in einem Bereich, in dem der Signalempfang nicht möglich ist.	Siehe: „Ungefähre Empfangsbereiche“.	G-15
Es wurde kein Zeitsignal gesendet.	• Informieren Sie sich auf der Webseite der Organisation, die für das Senden des Zeitsignals zuständig ist, über etwaige Abschaltzeiten. • Später erneut versuchen.	—

G-53

■ Der automatische Empfang wird nicht ausgeführt oder kein manueller Empfang möglich.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-14 G-25
Der automatische Empfang ist deaktiviert, weil eine Zeitmessung oder ein Auto-Start-Countdown-Vorgang im Stoppuhrmodus läuft.	Stoppen Sie den laufenden Vorgang im Stoppuhrmodus.	G-36
Ein Countdowntimer-Vorgang läuft.	Solange ein Countdown läuft, ist kein automatischer und manueller Empfang möglich. Um automatischen Empfang zu ermöglichen, wechseln Sie bitte in den Countdowntimer-Modus, stoppen den Timerbetrieb und kehren dann in den Dualzeitmodus zurück.	G-40
Der automatische Empfang ist ausgeschaltet.	Schalten sie den automatischen Empfang ein.	G-20
Die Krone ist vorgezogen.	Drücken Sie die Krone zurück.	G-3
Die Batterieladung ist für den Signalempfang zu schwach.	Setzen Sie die Uhr zum Aufladen dem Licht aus.	G-10

■ Das Zeitsignal wird erfolgreich empfangen, die Uhr zeigt aber die Zeit und/oder den Tag falsch an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-14 G-25
Die Uhr war eventuell einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt, wodurch die Zeiger bzw. der Tag ausgedriftet sind.	Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach.	G-46

G-55

Bedienerführung 5369 (MTG)

CASIO®

Alarm

■ Der Alarm ertönt nicht.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Niedriger Batteriestand.	Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, bis der Batteriestand wieder normal ist.	G-10
Die Uhr ist im Schlafzustand.	Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort oder drücken Sie einen beliebigen Knopf.	G-13
Die Krone ist vorgezogen.	Drücken Sie die Krone zurück.	G-3

Kronenbedienung

■ Beim Drehen der Krone passiert nichts.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Die Krone war länger als zwei Minuten (30 Minuten beim Nachstellen der Zeigergrundstellungen) im vorgezogenen Zustand, ohne dass eine Bedienung erfolgt ist.	Drücken Sie die Krone zurück und ziehen Sie sie wieder vor, um die normale Bedienung zu aktivieren.	G-3

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sek./Monat (ohne Zeitsignalempfang)

Uhrzeit: Stunde, Minuten, Sekunden, 24-Stunden-Format, Tag, Wochentag

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Sonstige: Je einer von 29 Stadtcodes (29 Zeitzonen) und koordinierte Weltzeit für Heimat- und

Weltzeitstadt zuweisbar; automatische Sommerzeit/Standardzeit-Umschaltung

Zeitsignalempfang: Automatischer Empfang bis zu sechs Mal pro Tag (fünf Mal pro Tag beim chinesischen Zeitsignal; nach erfolgreichem Empfang restliche Versuche nicht mehr ausgeführt); manueller Empfang

Empfangbare Zeitsignale:

Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz); Anthon, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz); Fukushima, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/Saga, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins, Colorado, USA (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Shangqiu, Provinz Henan, China (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

Stoppuhr: Messkapazität: 1:59'59,95"

Messeinheit: 1/20 (0,05) Sek.

Messmodus: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit

Andere: Auto-Start

Countdowntimer:

Messeinheit: 1 Sek.

Eingabebereich: 1 bis 120 Min. (1-Minute-Schritte)

Alarm: Täglicher Alarm

Sonstige: Stromsparfunktion; Ladeaufforderung; automatische Korrektur der Zeigergrundstellungen

G-56

G-57

Spannungsversorgung: Solarpanel und eine aufladbare Batterie (Akkuzelle)
Ungefähre Batteriebetriebszeit: 5 Monate (ohne Belichtung nach vollständigem Aufladen; ein Signalempfang für ca. 4 Minuten und 10 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag)



City Code Table



G-58

L-1

City Code Table

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential	Summer Time Period	
			Summer Time Start	Summer Time End
PAGO PAGO (PPG)	Pago Pago	-11	None	None
HONOLULU (HNL)	Honolulu	-10	None	None
ANCHORAGE (ANC)	Anchorage	-9	02:00, second Sunday in March	02:00, first Sunday in November
LOS ANGELES (LAX)	Los Angeles	-8		
DENVER (DEN)	Denver	-7		
CHICAGO (CHI)	Chicago	-6		
NEW YORK (NYC)	New York	-5		
SANTIAGO (SCL)	Santiago	-4	24:00, second Saturday in October	24:00, second Saturday in March
RIO	Rio De Janeiro	-3	0:00, third Sunday in October	0:00, third Sunday in February or 0:00, fourth Sunday in February
F. DE NORONHA (FEN)	Fernando de Noronha	-2		
PRAIA (RAI)	Praia	-1	None	None
UTC				
LONDON (LON)	London	0	01:00, last Sunday in March	02:00, last Sunday in October
PARIS (PAR)	Paris	+1	02:00, last Sunday in March	03:00, last Sunday in October
ATHENS (ATH)	Athens	+2	03:00, last Sunday in March	04:00, last Sunday in October
JEDDAH (JED)	Jeddah	+3	None	None
TEHRAN (THR)	Tehran	+3.5	0:00, March 22 or 0:00, March 21	0:00, September 22 or 0:00, September 21

L-2

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential	Summer Time Period	
			Summer Time Start	Summer Time End
DUBAI (DXB)	Dubai	+4		
KABUL (KBL)	Kabul	+4.5		
KARACHI (KHI)	Karachi	+5		
DELHI (DEL)	Delhi	+5.5		
DHAKA (DAC)	Dhaka	+6		
YANGON (RGN)	Yangon	+6.5		
BANGKOK (BKK)	Bangkok	+7		
HONG KONG (HKG)	Hong Kong	+8		
TOKYO (TYO)	Tokyo	+9		
ADELAIDE (ADL)	Adelaide	+9.5	02:00, first Sunday in October	03:00, first Sunday in April
SYDNEY (SYD)	Sydney	+10	None	None
NOUMEA (NOU)	Noumea	+11	02:00, last Sunday in September	03:00, first Sunday in April
WELLINGTON (WLG)	Wellington	+12		

• Based on data as of December 2012.

• The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.

• The summer time periods in this table are applicable to specific cities. For cities not included in the list, select the list city that is in the same time zone as the desired city and perform STD/DST settings manually.

L-3